

## **OBEN OHNE 2020 – Musik und mehr!**

Das OBEN OHNE Open Air ist nicht nur das größte Non-Profit-Festival im süddeutschen Raum, sondern auch das beständigste. Es wird seit 1998 von den Kreisjugendringen München-Stadt und München-Land veranstaltet und ist seitdem fester Bestandteil der Münchner Kulturszene. Ein hochklassiges Line-up bei kostengünstigem Eintritt lockt zahlreiche Jugendliche sowie treue Stammgäste auf das Open Air.

### **Warum machen die beiden Jugendringe ein Musikfestival?**

Musik war schon immer eine jugendliche Ausdrucksform und hat großen Anteil an der Sozialisation junger Menschen. Das OBEN OHNE Festival bietet Jugendlichen zu einem kostengünstigen Eintritt angesagte Bands und ein attraktives Rahmenprogramm. Newcomer-Bands finden hier eine Plattform, auf der sie sich einem interessierten Publikum präsentieren können. Außerdem unterstützen die Kreisjugendringe die Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Übungsräumen, ansprechenden Veranstaltungsräumen und technischem Know-how.

### **Was unterscheidet dieses Open Air von anderen Musikveranstaltungen in München?**

Das OBEN OHNE Open Air hat als einziges Festival dieser Größenordnung im süddeutschen Raum keinen kommerziellen Hintergrund: Die beiden Jugendringe möchten Jugendlichen und jungen Erwachsenen attraktive und exquisite, aber dennoch bezahlbare Angebote machen.

### **Seit 2014 erneut im Herzen Münchens auf dem Königsplatz**

Es gibt wohl keinen schöneren Veranstaltungsort in München als den Königsplatz: Eingehrahmt von den Propyläen, der Glyptothek und der Antikensammlung wird das OBEN OHNE Open Air 2020 im Herzen von München tausende Fans zum Tanzen bringen.

### **Wie kann ein derartiges Festival „nicht-kommerziell“ durchgeführt werden?**

Auch das diesjährige OBEN OHNE Open Air wird maßgeblich von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern unterstützt. Sie sind bei Auf- und Abbau, Bandbetreuung sowie im Sanitätsbereich im Einsatz. Alle diese Aufgaben müssen bei anderen Veranstaltungen von bezahltem Personal geleistet werden.

Ausschlaggebend beteiligt sind an dieser Stelle auch unsere Sponsoren und Unterstützer, ohne deren Beteiligung ein Festival dieser Qualität und Größenordnung zu diesem niedrigen Eintrittspreis nicht möglich wäre.

## Was erwartet uns dieses Jahr?

### Line-up

#### Nura

Die Rapperin **Nura** weiß, wie man feiert. Nicht nur beim Supporten von anderen deutschen Künstlerinnen und Künstlern macht sie ordentlich Stimmung, sondern auch auf dem OBEN OHNE Open Air 2020. Man kennt sie von dem Girl-Rap-Duo **SXTN**, die bekannt dafür waren, ihren Standpunkt in der Rap-Szene klarzustellen. Seit 2019 schlägt **Nura** aber ihren eigenen Weg ein und erklärt, sie wollte eigentlich schon immer eher Sängerin werden. Wir sind gespannt!

#### Majan

In der Garage seiner Eltern in der Nähe von Stuttgart fing der 20-Jährige an, Musik zu machen. **Majan** arbeitete schon mit Künstlern wie Cro zusammen und begleitete Max Herre auf Tour. Seinen Stil kann man als urbanen Trap-Pop bezeichnen mit Einflüssen aus Dancehall und Reggae. Mittlerweile hat er fast 500.000 monatliche Hörer und Hörerinnen auf Spotify und gewann 2019 den New Music Award.

#### Pashanim

Der junge Kreuzberger Rapper **Pashanim** startet gerade voll durch. Mit seinen komplett selbst produzierten Videos auf Youtube hat er schon beinahe 5 Millionen Aufrufe erreicht. Neben seinem Hit „Shababs botten“ hat seine neueste Single „Hauseingang“ schon 11 Millionen Hörer und Hörerinnen auf Spotify. Er beherrscht es, mit seinen schnellen, druckvollen Hooks Stimmung zu machen, fühlt aber auch die melancholischen ruhigen Vibes.

#### ArOzA Crew

Die drei jungen Münchner Rapper wollen sich dem Mainstream entgegenstellen und nicht in das mit Rap unterlegte Trap-Klischee verfallen. Als Gegenprogramm liefert die **ArOzA Crew** reinen HipHop mit Soul- und Funk-Einflüssen auf Englisch mit Samples von Vorbildern wie The Temptations, Stevie Wonder und Kendrick Lamar. Ihre Texte und Aufnahmen entstehen in einer Freizeitstätte des Kreisjugendring München-Stadt, dem Zeugnerhof.

### Das Rahmenprogramm

Neben der Musik gibt es auf dem OBEN OHNE Open Air auch ein umfangreiches kulturelles, politisches und sportliches Rahmenprogramm. Gestaltet wird es jedes Jahr durch zahlreiche Aktionen von Jugendverbänden des Kreisjugendring München-Stadt und seiner Partner. Nähere Infos zu dem Programm werden rechtzeitig bekannt gegeben.

### Die Job-Allee

Dieses Jahr gibt es auf dem Festivalgelände erneut die **Job-Allee**, auf der sich Unternehmen und Organisationen vorstellen und ihre (Ausbildungs-)Berufe und Praktikumsplätze präsentieren. Neben dem Sammeln von Informationen über die verschiedenen Unternehmen können die Festivalgäste auch an Aktionen der Unternehmen direkt am Stand teilnehmen – der eine oder andere kleine Gewinn steht bereit.

## Inklusion

Die Themen Inklusion und Barrierefreiheit spielen auf dem Festival eine große Rolle. Das Festivalgelände und die Infrastruktur werden erneut an die Anforderungen von Menschen im Rollstuhl angepasst. **Einlass-Schleusen mit rollstuhlgerechten Eingängen** und behindertengerechte Toiletten gehören seit Jahren zur Ausstattung des Festivals. In der „**Toilette für alle**“ finden Menschen mit schweren Behinderungen alles, was sie für ihre persönliche Hygiene brauchen.

Außerdem gibt es **Musikgebärdensprachdolmetscherinnen**, die die Musik für gehörlose Menschen erfahrbar und erlebbar machen. Ebenso gibt es auf dem OBEN OHNE eine **FM-Anlage**. So haben Hörgeschädigte, die keine Gebärdensprache verstehen, trotzdem die Möglichkeit, die Musik zu genießen.

Zudem wird ein **Unterstützungsservice für blinde bzw. sehbehinderte Festivalgäste** durch Blindenführerinnen und Blindenführer zur Verfügung stehen. Diese sind am Festivalstand der KJR-Fachstelle für Inklusion (ebs) zu finden.

Des Weiteren haben schwerbehinderte Personen mit dem Eintrag B im Behindertenausweis das Recht, eine Begleitperson mitzunehmen. Die Person mit Beeinträchtigung zahlt den normalen Ticketpreis, der Eintritt für die Begleitperson ist frei.

## Nachhaltigkeit

Nachdem in den letzten Jahren der Bereich der Inklusion stetig ausgebaut und optimiert worden ist, soll das OBEN OHNE Open Air sowohl in der Planung als auch in der Durchführung sukzessive zu einem nachhaltigen Festival werden. Als Zielsetzung wurde – um nur ein paar Maßnahmen zu nennen – die Reduzierung des Müllaufkommens und des Stromverbrauchs festgelegt, aber auch eine Umstellung der Crew- und Künstlerverpflegung auf Bio- und Fairtrade-Produkte.

Auch wurde aus diesem Grund das Ticketing umgestellt. Die Tickets sind digital erhältlich, um den Papierverbrauch zu reduzieren; die kleine Anzahl der Hardtickets sind selbstverständlich auf Recyclingpapier gedruckt. Zudem gibt es dieses Jahr erstmalig die Möglichkeit, ein Green-Ticket zum Preis von 1 € zusätzlich zu erwerben. Das Ticket allein berechtigt nicht zum Eintritt, aber damit können die Besucherinnen und Besucher ihren CO<sub>2</sub>-Ausstoß beim Festival kompensieren. Alle Einnahmen durch die Green-Tickets werden an ein regionales Klimaschutz-Projekt gespendet!

## Safe Space

Den **Safe Space** gibt es auch in diesem Jahr wieder – und sogar doppelt! Die sichere Anlaufstelle für Hilfesuchende wird nicht nur für Mädchen und junge Frauen angeboten, sondern auch für Jungs und junge Männer. Bei diversen Anliegen, etwa wenn Festivalgäste ihre Gruppe oder Begleitperson verloren haben, nicht wissen, wie sie nach Hause kommen, sich bedroht oder verunsichert fühlen oder belästigt worden sind, wird hier geholfen. Zu finden ist der Safe Space neben dem Schattenpark.

## **Unsere Unterstützer**

Das OBEN OHNE braucht vielfältige Unterstützung. Dafür sagen wir ganz herzlichen Dank an:

### **Radiopräsentator**

egoFM

### **Förderer**

Bezirk Oberbayern

Bezirksjugendring Oberbayern

Landeshauptstadt München

### **Sponsoren**

ADAC

allbuyone

AOK

fritz-kola

Hieber Lindberg

Hofbräu

King's Hotel

Mastertent

Münchenstift

Munich Security

Penny

REWE

Riem Arcaden

Roger & Over

### **Medienpartner**

Süddeutsche Zeitung

### **Job-Allee**

ADAC

Ausbildungsoffensive Bayern

Dachdeckerinnung

denn's Biomarkt

Deutsche Post

Hochschule für Fernsehen und Film München

Kaminkehrer-Innung Oberbayern

Knappschaft-Bahn-See

Landeshauptstadt München - KITA

MAN Truck & Bus

Münchner Bank

ROM Technik

## Die Erfolgsgeschichte des OBEN OHNE

**1998** gelang es dem KJR erstmals, ein Open Air für die Münchner Jugend anzubieten. Unter dem Motto „Open Fun – fast for free“ gab es bei strahlendem Sonnenschein eine gelungene Veranstaltung, die von der Münchner Jugend mit Begeisterung aufgenommen wurde. Anmoderiert von Erkan und Stefan standen *H-Blockx*, *Apocalyptica* und *Fun'da'mental* auf der Bühne und heizten 5000 Gästen richtig ein. Der erste Versuch wurde ein voller Erfolg.

Nach einer Pause im Jahr 1999 konnten in den Jahren **2000** und **2001** mit einem hervorragenden Line-up – einmal aus der HipHop-Szene, einmal aus dem Rock-Pop-Bereich – wieder Tausende von Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf den Platz gelockt werden. Eine Graffiti-Area mit internationalen Writern und eine Breakdance-Nebenbühne ergänzten das Programm. 2000 spielten Bands wie *Absolute Beginner* oder *Dynamite Deluxe*, im darauffolgenden Jahr *Bananafishbones*, *Laith Al-Deen* und viele mehr.

**2002** stand dann das gesprochene Wort im Mittelpunkt: HipHop aus Bayern und dem hohen Norden, das Ganze vermischt mit jamaikanischem Reggae. Als Highlights standen *Blumentopf*, *Fettes Brot* und *Gentleman* auf dem Programm und begeisterten die jugendlichen Zuschauerinnen und Zuschauer.

Ein rundes Line-up für die HipHop- und Reggae-Fans und ein attraktives Rahmenprogramm bot das OBEN OHNE **2003**, mit einem Musikprogramm, das mit den Gewinnern des Bandwettbewerbs „Runnig for the Best“ des KJR München-Land startete und dessen Stars *Patrice* und *ASD* waren. Das begeisterte Publikum feierte auch die Hamburger Jungs vom *Fall Böse*, die sich erstmals in den Süden der Republik gewagt hatten.

Im Jahr **2004** fand das OBEN OHNE erstmals an zwei Tagen statt mit einer attraktiven Bandauswahl, die am Samstag die HipHop-, Funk-, Reggae- und Ska-Fans ansprach und am Sonntag die Rock- und Crossover-Fans. Headliner waren am Samstag *Blumentopf*, am Sonntag *Die Happy*.

Auch **2005** fand das OBEN OHNE wieder an zwei Tagen statt. Headliner am Samstag waren *Die Fantastischen Vier*, am Sonntag *Wir sind Helden*.

Die Nebenbühne wurde vom Kreisjugendring München-Land organisiert. Dort konnten sich in den Umbaupausen Nachwuchsbands aus München und Umgebung dem Publikum präsentieren.

**2006** konnte der Kreisjugendring renommierte Bands wie *Juli* und *Silbermond* als Headliner präsentieren. Aber nicht nur Fans deutschsprachiger Pop- und Rockmusik kamen voll und ganz auf ihre Kosten. Bands wie *Blumentopf*, *Les Babacools* und *The Capones* erweiterten das musikalische Spektrum mit einer gehörigen Portion HipHop, Reggae und Funk. Das OBEN OHNE fand dabei zum dritten Mal in Folge an zwei Tagen statt.

**2007** haben wir eine kreative Pause eingelegt: ein neues Konzept wurde erarbeitet und ein neuer Veranstaltungsort gesucht.

**2008** konnten wir an einem neuen Ort, dem Platz an der Alten Messe, das OBEN OHNE in eine neue Richtung lenken: kostenloser Eintritt, gemütlicher, kultiger, mit ganz viel Jugend-

kultur und einem Musikprogramm fern vom Mainstream – mit *Dendemann*, *Texta*, *Creme Fresh* und vielen anderen hochklassigen Bands.

**2009** knüpften wir an die Erfolge des Vorjahres an. Der neue Veranstaltungsort hatte sich bewährt. Mit einem interessanten Jugendkulturprogramm und *Mono & Nikitaman*, *Zion I*, *Moop Mama*, *Capones* und vielen anderen feierten die Jugendlichen auf ihrem OBEN OHNE.

**2010** Musik, Kultur und Gummistiefel – trotz Dauerregens kamen zum OBEN OHNE wieder viele Jugendliche, junge Erwachsene, aber auch Familien, um die Bands rund um Headliner *Miss Platnum*, das umfangreiche Rahmenprogramm und die tolle Atmosphäre zu genießen.

**2011** sorgten rund 7.500 Fans für viel Stimmung und eine tolle Festival-Atmosphäre auf dem Platz bei der Alten Messe am Bavariapark. Ein Zuschauerrekord seit dem Umzug vom Königsplatz. Das begeisterte Publikum genoss den Headliner *Frittenbude* sowie viele weitere Bands und ein breites Rahmenprogramm.

**2012** explodierten die Besucherzahlen regelrecht. Deshalb entschied man sich kurzfristig dafür, an die Messe nach Riem zu ziehen. Insgesamt 21.000 Fans besuchten im Laufe des Tages das Festival, nutzten das umfangreiche Rahmenprogramm, feierten und tanzten zu den Headlinern *Kraftklub* und *Cro*.

**2013** blieb man auf dem Messeplatz in Riem. Aufgrund der Erfahrungen vom Vorjahr gab es wieder Kauffickets, allerdings zu einem eher symbolischen Preis von 3 €. Einige Wochen vor dem Festival war das Open Air bereits restlos ausverkauft. Die Headliner *Prinz Pi* und *OK KID* lieferten den 10.000 Gästen ein fantastisches OBEN OHNE bei traumhaftem Wetter.

**2014** hieß es „Back to the roots“ und das OBEN OHNE kehrte nach acht Jahren zurück auf den zentralen Veranstaltungsort im Herzen Münchens – den Königsplatz. Innerhalb von drei Monaten war das gesamte Kartenkontingent des Festivals vergriffen. 16.000 Fans tanzten bei sengender Hitze zu den Songs von *Alligatoah*, *Claire* und vielen mehr.

**2015** konnten die Veranstalter an den Erfolg des Vorjahres anknüpfen. Die 18.000 Tickets waren innerhalb von zwei Monaten restlos ausverkauft. *Kontra K*, die *257ers* und die vielen weiteren Bands sowie das abwechslungsreiche Rahmenprogramm begeisterten die Fans. Bei großer Hitze und toller Atmosphäre feierten die Jugendlichen auf dem OBEN OHNE Open Air 2015.

**2016** musste das OBEN OHNE Open Air aufgrund des Amoklaufs am Vorabend des Festivals nach intensiven Beratungen mit Behörden und Polizei aus Sicherheits- und Pietätsgründen abgesagt werden. Die 20.000 Tickets waren bereits 3 Monate vor Veranstaltungsbeginn ausverkauft, denn das Line-up konnte sich sehen lassen: Gebucht waren Bands wie *Genetik*, *Errdeka*, *Großstadtgeflüster* und *Kayf*.

**2017** kamen 20.000 feierlustige Besucherinnen und Besucher und tanzten trotz kleinem Regenschauer ausgelassen und friedlich auf dem Königsplatz. Der Rapper Estikay und die Mundart-Rapper dicht & ergreifend, die mit Trompete, Tuba und fetten Beats ihr musikalisches Können zum Besten gaben, brachten das Publikum zum Kochen. Den krönenden Abschluss machte der Headliner Die Orsons mit dem Hit „Ventilator“.

**2018** trotzten 20.000 Jugendliche dem Regen und feierten das 20-jährige Jubiläum des OBEN OHNE Open Air auf dem Königsplatz. Die vier Münchner von *Matija* sprangen für die Band *Samt* ein und brachten die Fans zum Tanzen. Gefeierte wurde auch mit dem Mundart-Rap-Duo *Liquid & Maniac*, den *Leoniden* und *Marvin Game*. Begleitet vom dem Sonnenuntergang brachte *SXTN* das Publikum dann vollends zum Feiern.

**2019** braucht es kein Jubiläum, um 20.000 junge Menschen auf dem Königsplatz zu versammeln. Sommerliche Temperaturen mit mehr als 30 Grad, ein buntes Rahmenprogramm und Acts, wie *Bausa*, *Mavi Phoenix* und das DJ-Duo *Drunken Masters*, sind Motivation genug. Auch 21 Jahre nach dem ersten OBEN OHNE Open-Air-Festival der Kreisjugendringe München-Stadt und München-Land waren die 20.000 Tickets restlos ausverkauft.

## Kontakt

Kreisjugendring München-Stadt  
Paul-Heyse-Str. 22  
80336 München  
[www.oben-air.de](http://www.oben-air.de)  
[www.kjr-m.de](http://www.kjr-m.de)

Veranstaltungsleitung OBEN OHNE  
Isabel Berghofer-Thomas  
[i.berghofer-thomas@kjr-m.de](mailto:i.berghofer-thomas@kjr-m.de)  
089-45 20 553-30

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Angelika Baumgart-Jena, Ingrid Zorn  
[oeffentlichkeitsarbeit@kjr-m.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@kjr-m.de)  
089-51 41 06-14 bzw. -19